

# Treffen des Landeskonventsrat am 17. Dezember 2016 in Jena

## **Protokoll**

Protokollant: Leo Gatzke

TOP 1: Berichte

### SeTH

Bekenntnis 95. Es wurden von einzelnen Studierenden alternative 95 Thesen verfasst, die sich kritisch gegen Universitäten, Offenheit, die EKD und Wissenschaft wenden. Diese sollten dieses Jahr am Reformationstag veröffentlicht werden, was teils auch geschah. Der SeTh hat eine Stellungnahme dazu verfasst, in der er sich stark von diesen alternativen 95 Thesen distanziert. Des Weiteren wurde über die Themen Master-, Stipendien- und Förderprogramme gesprochen. Letztere wurden positiv bewertet.

### LKV

In der letzten Woche gab es drei Listenaufnahmen.

Der LKV hat Pfr. Glöckner aus Fambach als Beisitzer der 1. Theol. Prüfung vorgeschlagen.

Für die Synode hat der LKR eine Stellungnahme zum Thema Rederecht verfasst. Leider hat sich die Synode gegen jegliche Form von Rederecht entschieden.

TOP 2: Profil des Landeskonvents

Das Profil ist inhaltlich sehr schön. Als weiteren Punkt könnte man hinzufügen, dass man sich trotz der „Größe“ der Landeskirche gut kennt.

TOP 3: Nächste VV

Es wird angedacht, einen Küster/ eine Küsterin als Referenten/in einzuladen. Was macht eine Küsterin, was wird über die Zusammenarbeit mit Pfarrer/innen gewünscht.

Es soll darauf hingewiesen werden, dass die Landeskirche Kosten für die Teilnahme am Kirchentag erstattet.

TOP 4: Verschiedenes

Themen für das Gespräch mit dem Ausbildungsdezernat: Die EKKW könnte mit Praktika werben (wie andere Landeskirchen) und damit auch unentschlossene Studierende ansprechen.